

Radio Kiepenkerl – Gedanken zum Tag

9. Januar 2025

Jan Diekmann

Richtungswahl

Seit Wochen komme ich auf dem Nachhauseweg aus Senden an unzähligen Wahlplakaten vorbeigefahren.

Und ganz ehrlich: Ich weiß immer noch nicht, wen ich wählen soll.

Deshalb haben mein Mann Nils und ich uns vorgenommen, den Wahl-O-Mat nicht einfach so durchzuklicken, sondern uns zu zweit mit jeder einzelnen Frage auseinanderzusetzen. Denn diese Wahl ist nicht wie jede andere.

Die sogenannten alternativen Parteien machen offen Stimmung gegen queere Menschen und andere Minderheiten. Sie sind für mich als Schwuler Mann nicht das geringste, sondern das größte Übel.

Und sogar Parteien, die sich das Christlichsein ins Parteibuch geschrieben haben, rücken bedenklich nah heran. Das macht mir Angst.

Jesus hat nicht gesagt: „Liebe deinen Nächsten – aber nur, wenn er so lebt wie du.“

Er hat die Ausgrenzten in die Mitte geholt.

Und genau darum geht es auch bei dieser Wahl:

Wählen wir eine Zukunft der Ausgrenzung – oder des Miteinanders?

Demokratie ist zu wertvoll für husch-husch.

Also, nehmen wir uns Zeit – und wählen wir mit Herz und Verstand.

Jan Diekmann, Senden